

Skifahren: Das sportliche Gedicht

Berlin. Heute auf den Schreibtisch gekommen: Die Gesamtausgabe der Gedichte von Konstantin Wecker (leider unter dem Titel »Jeder Augenblick ist ewig«, dtv Verlag, München 2012, 267 Seiten, 9,90 Euro). Hübsch ist folgendes: »Surfen und Schifahren / Schifahren und Surfen. / Im Winter Surfen, / im Sommer Schifahren. / Frühjahr und Herbst: / Schisurfen, / später dann / Schurfen und Sifahren«. Dann gibt es noch ein paar Zeilen, bis das Gedicht mit folgender Frage endet: »Schurfen Schie auch, Fräulein? / Nein, ich schare nur Schi. / Schade.« (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/182560.skifahren-das-sportliche-gedicht.html>